



Praxisorientierte Systemlösungen für Notfallstationen bei einem kerntechnischen Unfall (Referenzen u.a. in NRW, BW, HH, RP)

NUVIA RN-Protection Training Centre

# Neues Ausbildungsangebot für A-Einsätze in NRW



**ECMO** Emergency-Kontaminationsmonitor



**FAMO** als Portalmonitor



**SCINTO-Thyroid** Schildrüsensdosimeter

Auch wenn ein kleiner Unfall eines A-Gefahrguttransporters nicht mit einem Reaktorunfall vergleichbar ist, zeigt er uns schnell eine Grenze auf: Einsatzsituationen mit radioaktiven Stoffen sind für viele Beteiligte schwerer zu meistern, als das Befreien einer eingeklemmten Person aus einem PKW. Doch A-Gefahrguttransporter fahren täglich über unsere Straßen, sei es mit Strahlern für die Nuklearmedizin oder für die Materialprüfung, und auch hier kann es zu Unfällen kommen. Sind Sie vorbereitet?

Wir bieten Ihnen eine praxisorientierte, modulare Ausbildung für die Abwehr von radiologischen (R) und nuklearen (N) Bedrohungen am Standort Dülmen (NRW). Unser Schwerpunkt der Übungsszenarien liegt dabei auf alltäglichen Situationen, wie einem A-Gefahrgutunfall, einem

ausgelösten Portalmesssystem an einem Schrottplatz oder an einer Müllverbrennungsanlage.

Der vorangestellte Ausbildungsabschnitt Theorie/Experimente beinhaltet die folgenden Themenfelder: 25 µSv/h Absperrradius bestimmen, Quadratisches Abstandsgesetz, Funktion eines Personendosimeters und Einsatzzeiten berechnen, Reichweite und Abschirmung von Alpha-, Beta- und Gamma-Strahlen, Transportpakete ausmessen, Kontamination finden und dokumentieren. Weitere Informationen finden sie unter [www.nuvia-instruments.de](http://www.nuvia-instruments.de) unter der Rubrik „Ausbildung Katastrophenschutz“. *M.Sc. Timo Göhlich – NUVIA Instruments GmbH (ehemals: S.E.A. GmbH), Ostdamm 139, 48249 Dülmen, info@nuvia-instruments.de*



*Übungsszenario I: Die RAMBO-Portal-messanlage einer Müllverbrennungsanlage alarmiert. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr müssen den Verdacht überprüfen, die mögliche Strahlenquelle finden und sichern.*



*Übungsszenario III: Nach einem Verkehrsunfall wird mit einem SCINTO-Dosisleistungsmessgerät (I.) eine Abweichung vom Nulleffekt schnell und sicher detektiert. Der SCINTO mit NaI-Detektor ist bis zu 1.000-mal empfindlicher als ein herkömmliches Messgerät mit Geiger-Müller-Zählrohr, welches bei den Feuerwehren sonst genutzt wird.*



*Übungsszenario II: Auf einem Schrottplatz ist ein verdächtiger Gegenstand entdeckt worden. Handelt es sich hier ebenfalls um eine Strahlenquelle?*



*Nach dem Einsatz: Kontrolle auf radioaktive Kontamination mit einem CoMo-170 ZS.*

© Bilder NUVIA Instruments GmbH

NUVIA Instruments GmbH  
Der neue Name von:



Ostdamm 139, 48249 Dülmen  
Tel.: 02594 9424-0, Fax: -14  
[www.nuvia-instruments.de](http://www.nuvia-instruments.de)  
[info@nuvia-instruments.de](mailto:info@nuvia-instruments.de)

QR-Code-Link  
**YouTube-Tipp:**



**Kreisfeuerwehr Osnabrück, lokalisiert Cs-137-Quelle in Einsatzübung zum Thema: „Transportunfall“**

In einer Einsatzübung „Transportunfall“ am 28.04.2018 in Dülmen beim NUVIA RN-Protection Training Centre simuliert die Kreisfeuerwehr Osnabrück, FB Umweltschutz, Zug 3, den Fund und die Lokalisation einer Cs-137 Quelle in Einsatzübung „Transportunfall“.

*NUVIA Instruments*

Die Feuerwehren  
 retten - löschen - schützen - bergen  
 Mach mit - sei dabei!

**Bundesamt für Strahlenschutz bietet Service**

**BfS-Geoportal**

Das Bundesamt für Strahlenschutz BfS bietet ein eigenes Internetportal für die standortgenaue Bestimmung von Messdaten zum Strahlenschutz an.

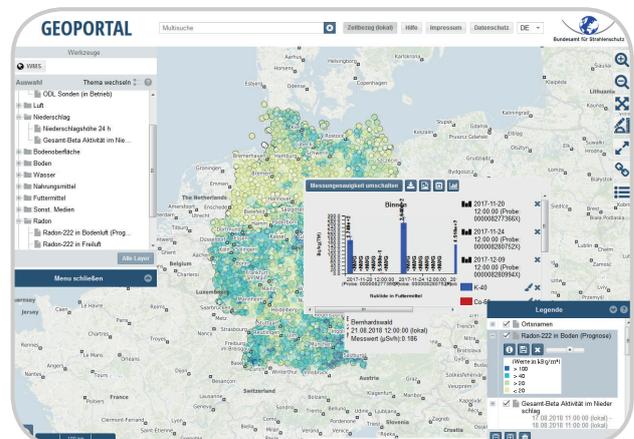
Auf dem Internetportal [www.imis.bfs.de/geoportal/](http://www.imis.bfs.de/geoportal/)

kann der Nutzer bundesweit Messdaten zum Beispiel über künstliche Radionuklide in Nahrungs- oder Futtermitteln oder die im Regen gemessene Radioaktivität abrufen.

Die Ergebnisse lassen sich auf bestimmte Zeiträume oder Gegenden und Orte eingrenzen. Interessant für alle Mitglieder von Feuerwehren ob mit oder ohne fachkundlicher Ausbildung im Strahlenschutz. Die Ortsdosisleistung lässt sich in der Übersichtskarte (siehe Bildschirmaufnah-

me rechts) leicht an der Farbe der Messpunkte ablesen, in der interaktiven Legende wird der entsprechende Wert in Bq/kg(TM) eingeblendet.

Gut geeignet für das Verständnis für Einheiten und Messwerte und das natürliche Vorkommen von radioaktiver Strahlung. Als Beispiel konnte im Ort Witzenhausen am 13.06.2018 in pflanzlichen Indikatoren der Messwert von 0.329 Bq/kg(TM) Nuklid: Cs-137 gefunden werden.



Sehr hilfreich auch die Daten zur UV-Strahlung und Bevölkerungsdichte die unter der Werkzeugauswahl „Sonstiges“ angeboten sind.

VS FFJ